

Umsatzentwicklung im April 2025

Erwartungen nicht erfüllt

2024 waren Ostern auf März gefallen, dieses Jahr wurden sie im April gefeiert. Weil das Fest im Einzelhandel als «Kleine Weihnachten» gilt, gingen wir davon aus, dass die schlechten Umsätze diesen März mit dem Wegfall von Ostern zusammenhängen – und das Minus im April weitgehend aufgeholt wird. Das hat sich leider nicht bewahrheitet. Wie wichtig Ostern für den Buchhandel sind, zeigt sich zwar am Umsatz mit Kinderbüchern, die in viele Osternester gelegt werden: Im März lag der Umsatz mit ihnen um 14,7 Prozent tiefer als im Vorjahr, im April um 10,4 Prozent höher. Insgesamt konnte der April

den schwachen März aber nicht kompensieren, kumuliert liegt der bisherige Jahresumsatz jetzt um 1,6 Prozent unter jenem von 2024. Das liegt vor allem daran, dass 3,5 Prozent weniger Bücher verkauft wurden – der um 1,9 Prozent höhere Stückpreis konnte diesen Rückgang nicht vollständig wettmachen. Die Stimmung der Konsumentinnen und Konsumenten ist lau, angesichts der vielen Unsicherheiten rund um den Globus wird weniger ausgegeben. Die Zahlen des «Branchenmonitors Buch» erhebt GfK Entertainment im Auftrag des SBVV.

Entwicklung von Umsatz, Absatz und Preisen im Deutschschweizer Buchhandel *

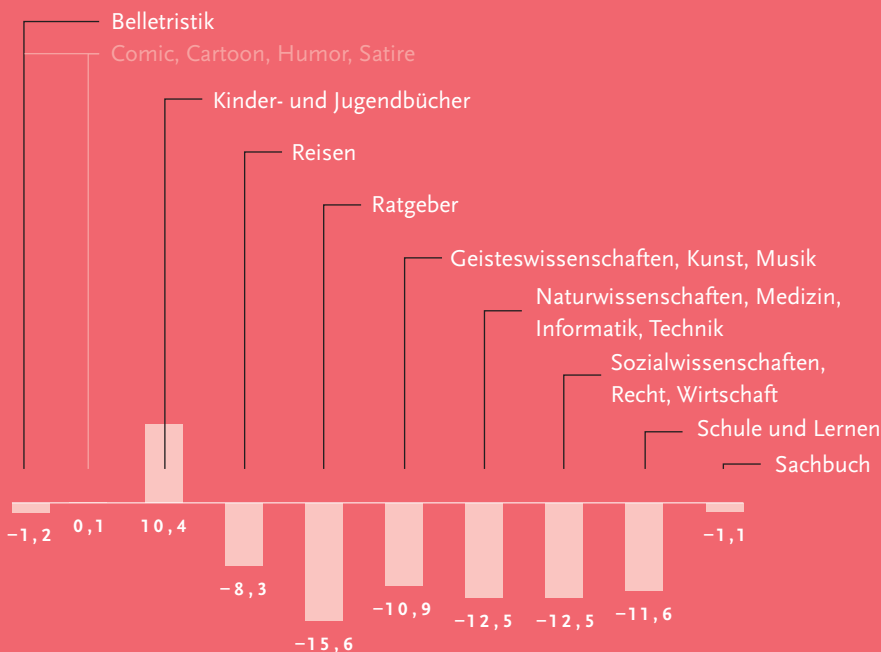
April 2025



Kumuliert 2025



Umsatzentwicklung April 2025 nach Warengruppen *



*Veränderung gegenüber Vorjahresmonat, Zahlen in Prozent